SAKRET Gops-Maschinenleichtputz GMP-L

Trockenmörtel auf Gips- Basis B 4/50/2, DIN EN 13279-1 und P IV, DIN V 18550

Anwendung

SAKRET Gips - Maschinenleichtputz GMP – L ist als einlagiger Innenwand- und Deckenputz zu verwenden. Er eignet sich für den Wohnungsbau, in Hotels, Kasernen, Krankenhäusern und Räumen mit üblicher Luftfeuchte einschließlich häuslicher Küchen und Bäder.
Geeignet für folgende Oberflächenqualitäten:
Q1 – Q3
Q4 – geglättet / gefilzt in Verbindung mit einem Finish

Eignung

- Wand und Decke
- innen

Eigenschaften

- hohe Ergiebigkeit, sehr hohe Putzleistung erreichbar
- sehr geschmeidig, leicht zu verteilen
- gutes Standvermögen
- für innen
- glättbar
- dampfdiffusionsoffen (atmungsaktiv)

Materialbasis

SAKRET GMP-L ist ein vorgemischter Trockenmörtel auf bewährter Putzgipsbasis, mit speziellen Leichtzuschlagstoffen.

Technische Daten

Klassifizierung: B4/50/2 – EN 13279-1 P IV – DIN 18550	
Körnung	bis 1 mm
Putzstärke	ca. 10 mm
E-Modul	< 2 kN/mm²
Wasserbedarf	ca. 17 Liter pro 30 kg
Verarbeitungszeit	ca. 150 min
Diffusionswiderstandszahl µ	< 8
Wärmeleitfähigkeit	0,32 W/m/K (Tabellenwert EN 13279)
Biegezugfestigkeit	≥ 1,0 N/mm²
Druckfestigkeit	≥ 2,5 N / mm²
Verarbeitungstemperatur	+ 5° C bis + 30° C (Luft-, Objekt- und Materialtemperatur)
Brandverhalten	A 1 - EN 13501-1 (nicht brennbar)

SAKRET Trockenbaustoffe Sachsen GmbH & Co. KG Industriestraße 1 09236 Claußnitz
Tel. +49 (0)37202 / 403 – 0 Fax +49 (0)37202 /40 3 – 26 info@sakret-sachsen.de www.sakret.de
Technische Auskünfte: 0800 / 88 44 44 4 (kostenfrei aus dem dt. Festnetz)

SAKRET Gops-Maschinenleichtputz

GMP-L

Trockenmörtel auf Gips- Basis B 4/50/2, DIN EN 13279-1 und P IV, DIN V 18550

Untergrundvorbereitung

- der Putzgrund muss fest, tragfähig, sauber, frostfrei und trocken sein
- minderfeste Oberflächenschichten, Staub, lose Teile, Schalwachsrückstände, Farbreste u. ä. entfernen. Steigleitungen mind. 5 mm überputzen.
- Auf Beton muss die die Restfeuchte < 3- M% betragen.
- bei nicht ausreichend saugendem und dichtem Beton Oberfläche mit SAKRET Betonhaftbrücke BHR vorstreichen oder rollen und abtrocknen lassen.
- bei zu großer Saugfähigkeit mit SAKRET Tiefengrund TGW vorbehandeln.
- Bei Materialwechsel im Untergrund Bewehrung einbetten
- für neuartige Putzgründe gelten die diesbezüglichen Verarbeitungsvorschriften der Hersteller Putzgrundprüfung/-vorbereitung sowie Putzausführung stets entsprechend VOB/C-ATV-DIN 18350 und DIN 18550 vornehmen

Verarbeitung

- Für die maschinelle Verarbeitung sind Schneckenpumpen – Verputzmaschinen bzw. komplette Förder- und Mischaggregate geeignet
- Bei der Maschinenverarbeitung sollte die dünnstmöglichste Konsistenz gewählt werden, bei der der Putz beim Anspritzen noch an der Wand haften bleibt.
- bei Handverarbeitung ist der Putz mit einem Elektroquirl anzurühren
- gewünschte Putzstärke auftragen (sollte 10 mm nicht unterschreiten) und mit einer Richtlatte abziehen
- Nach dem Ansteifen des Materials mit Schwammscheibe oder ähnlichem vorfilzen und nach dem Antrocknen der Putzfläche fertig glätten bzw. filzen
- Bearbeitbarkeit nach dem Anspritzen bzw. Auftragen ist von der Auftragsstärke, Saugverhalten des Putzgrundes, Material-, Wasser- und Lufttemperatur abhängig
- Die Verarbeitungszeit vom Anmischen bis zur Endbearbeitung beträgt ca. 3 Stunden.
- Bei der Verwendung als Unterputz für Fliesen nicht Glätten oder Filzen, sondern nach dem Ansteifen nur scharf abziehen.

Hinweis: nicht zweilagig verarbeiten, Putz von benachbarten Bauteilen mit Trennstreifen trennen oder nach dem Verputzen von den Wandflächen senkrecht freischneiden.

Nachbehandlung

- frische Putzflächen sind vor zu schneller Austrocknung und Frost zu schützen
- beim Einbringen von Heißasphalt ist für ausreichenden, schnellen Abzug der Überwärme und des Dampfes zu sorgen
- Beschichtungen aller Art dürfen nur auf völlig ausgetrocknetem Putz, frühestens nach Erreichen der Endfestigkeit, d.h. in der Regel nach 28 Tagen, aufgebracht werden

Materialverbrauch

- entspricht 8 kg/m² bei 10 mm Putzstärke
- 30 kg ergeben ca. 36 Liter Frischmörtel, dies reicht für ca. 3,6 m² bei 10 mm Putzstärke,
- 1t lose ergeben ca. 1200 Liter Frischmörtel, dies reicht für ca. 120 m² bei einer Putzstärke von 10 mm

Lieferform

- in mehrlagigen Papiersäcken mit Folieneinlage à 30 kg / 40 Stück auf einer Palette
- SAKRET Baustellensilos

SAKRET Trockenbaustoffe Sachsen GmbH & Co. KG Industriestraße 1 09236 Claußnitz
Tel. +49 (0)37202 / 403 – 0 Fax +49 (0)37202 /40 3 – 26 info@sakret-sachsen.de www.sakret.de
Technische Auskünfte: 0800 / 88 44 44 4 (kostenfrei aus dem dt. Festnetz)

SAKRET Gops-Maschinenleichtputz

GMP-L

Trockenmörtel auf Gips- Basis B 4/50/2, DIN EN 13279-1 und P IV, DIN V 18550

Lagerung	• witterungsgeschützt, auf Holzrost kühl und trocken, angebrochene Gebinde sofort verschließen, bald verbrauchen, bei sachgerechter Lagerung für 6 Monate ab Herstelldatum • in Baustellensilos 3 Monate lagerfähig
Entsorgung	• ausgehärtete Produktreste unter Abfallschlüssel 17 09 04 als Bauschutt, GISCODE: CP1
Sicherheitshinweise	• die technischen Daten beziehen sich auf + 20°C und 50 % relativer Luftfeuchtigkeit. Tiefere Temperaturen verlängern, höhere verkürzen die angegebenen Werte • den abbindenden Mörtel vor Sonneneinstrahlung, Zugluft, Frost, Feuchtigkeit und zu hohen Temperaturen (> + 30 °C) schützen • es gelten die Anforderungen der DIN-Normen 18550 und 18350 • in Zweifelsfällen Beratung bei SAKRET anfordern • darf nicht in die Hände von Kindern gelangen • Staub nicht einatmen • bei Berührung mit den Augen sofort gründlich mit Wasser ausspülen und Arzt konsultieren • geeignete Schutzhandschuhe und Schutzbrille/Gesichtsschutz tragen • bei Verschlucken: Mund mit Wasser ausspülen, sofort ärztlichen Rat einholen und Verpackung oder Etikett vorzeigen

Bei den auszuführenden Arbeiten sind die einschlägigen Empfehlungen und Richtlinien, Normen und Regelwerke sowie mit geltende Merkblätter sowie die allgemein anerkannten Regeln der Technik zu berücksichtigen. Auf unterschiedliche Witterungs-, Untergrund- und Objektbedingungen haben wir keinen Einfluss. Anwendungstechnische Empfehlungen in Wort und Schrift, die wir zur Unterstützung des Käufers bzw. Verarbeiters geben, sind unverbindlich und stellen kein vertragliches Rechtsverhältnis und keine kaufvertragliche Nebenverpflichtungen dar. Die in dem technischen Merkblatt gemachten Angaben und Empfehlungen beziehen sich auf den gewöhnlichen Verwendungszweck. Mit der Herausgabe dieses technischen Merkblattes verlieren alle vorangegangenen Ausgaben ihre Gültigkeit.

SAKRET Trockenbaustoffe Sachsen GmbH & Co. KG Industriestraße 1 09236 Claußnitz
Tel. +49 (0)37202 / 403 – 0 Fax +49 (0)37202 /40 3 – 26 info@sakret-sachsen.de www.sakret.de
Technische Auskünfte: 0800 / 88 44 44 4 (kostenfrei aus dem dt. Festnetz)